



<https://biz.li/46hu>

FUSSBALL IM LAND/BEZIRK: DIE VORSCHAU AUF DIE SPIELE AM WOCHENENDE

Veröffentlicht am 12.08.2022 um 09:26 von Redaktion LeineBlitz

Wenn Oberligist **TSV Pattensen** Sonnabend um 16 Uhr beim SC Spelle-Venhaus antritt, trifft er auf einen etablierten Klub auf Niedersachsebene. Seit Jahr und Tag spielen die Weiß-Schwarzen in der Niedersachsenliga eine gute Rolle, üben sich aber im Bescheidenheit, hätten jedoch gegen einen Spitzenplatz in der Tabelle nichts einzuwenden. Das Saisonauftaktspiel beim SV Ahlerstedt/Ottendorf endete 1:1, dabei kamen die SCer erst in der Schlussminute zum Ausgleich. Wie auf der Internetseite des Vereins zu lesen ist, wird dem Gast aus Pattensen trotz seiner 0:6-Heimniederlage am 1. Spieltag gegen den Heeslinger SV Respekt gezollt. Der SC Spelle-Venhaus verfügt über ein kleines, aber schmuckes Stadion. Spelle liegt etwa 160 Kilometer von Pattensen entfernt nördlich von Rheine. "Wir wissen um die Stärke des Gegners, ich habe die Videoaufnahmen von seinem Spiel in



Christopher Schultz, der einzige externe Zugang des Bezirksligisten SC Hemmingen-Westerfeld, steht am Sonntag beim SC Drispstedt auf dem Prüfstand. / Foto: R. Kroll

Ahlerstedt gesehen, die werden ihr Heimspiel unbedingt gewinnen wollen", sagt TSV-Trainer Sebastian Franz. "Für uns ist das eine Riesenherausforderung." In Bestbesetzung kann der Aufsteiger nicht in die 15 000-Seelengemeinde im südliche Emsland fahren. Weiter passen muss Darius Marotzke, Steven Melz wird verletzt einige Wochen fehlen, auch Christoph Samow, wieder im Aufbautraining, muss noch aussetzen. Durchaus mit breiter Brust tritt Landesligist **1. FC Sarstedt** am Sonnabend (18 Uhr) beim SV B-E Steimbke an. Die Gastgeber werden allerdings nach ihren 2:1-Auswärtssieg Dienstagabend beim TSV Wetschen auch mit gestärkten Selbstvertrauen in diese Begegnung gehen. Und doch: die Sarstedter haben ein dickes Brett zu bohren. "Wir kennen den Gegner nicht, aber erwarten eine Mannschaft, die auf Sieg spielen wird, und wir müssen Vollgas geben", sagt Dennis Reimann aus dem Trainerstab der FCer. "Grundsätzlich gibt es in der Landesliga keine leichtem Gegner, jeder wird jedesmal voll gefordert." Personell fahren die Sarstedter ohne Sorgen in den Landkreis Nienburg, auch wenn der eine oder andere aus unterschiedlichen Gründen fehlen wird. "Wir haben 25 Spieler im Kader, da fallen vier oder fünf Ausfälle nicht so schwer ins Gewicht, wir werden gut aufgestellt sein - und streben die drei Punkte an." Das Bezirksliga-Auswärtsspiel des **SC Hemmingen-Westerfeld** beim SC Drispstedt Sonntag (15 Uhr) ist für beide Mannschaften eine kleine Wundertüte. "Wir wissen nichts über den Gegner. Wir haben natürlich registriert, dass sie 0:8 im Bezirkspokal-Wettbewerb verloren haben. Aber das macht eine Mannschaft im Normalfall umso gefährlicher, weil sie auf Wiedergutmachung aus sein wird", sagt Hemmingens Co-Trainer Mohammad Kordian. Trotzdem fahren die SCer in den Hildesheimer Vorort, um dort zu gewinnen. Personell werden zwar einige Spieler aus verschiedenen Gründen noch fehlen, dennoch ist Kordian davon überzeugt, eine schlagkräftige Mannschaft auf den Platz zu stellen. "Wir wollen erfolgreich in die Saison starten. Dafür müssen wir die Fehler aus dem Pokalspiel, vor allem im Defensivbereich, vermeiden." Am 1. Spieltag ist die **SV Arnum** in der Bezirksliga 4 beim SV Rot-Weiß Ahrbergen gefordert. "Wir müssen jetzt abliefern und wollen ganz klar drei Punkte", sagt SVA-Trainer Christoph Boyn. Personell fehlen nur Cagan Ermis (Urlaub) und Niklas Schnell (verletzt), ansonsten sind alle Mann an Bord. Boyn beschäftigt sich im Vorfeld der Partie weniger mit dem Gegner, sondern mehr mit seiner Mannschaft. "Unsere Vorbereitung auf die Saison war in Ordnung, jetzt wollen wir in der Liga mit einem Sieg starten. Ich bin optimistisch", so Boyn.